

## Industriekauffrau/-mann

Industriekaufleute befassen sich in Unternehmen mit allen kaufmännischen Vorgängen. Sie schreiben Angebote und Rechnungen, bezahlen Löhne, kaufen Material und Werkzeuge und betreuen die Kunden. Kurzum - sie verwalten den kompletten Betrieb. Und das Beste dabei ist: Sie haben immer mit Menschen zu tun!

Die Ausbildung  
Was lerne ich?

- Angebote über Produkte zu schreiben und Kunden zu betreuen
- Wie Aufträge angelegt und verwaltet werden, und worauf es bei der Arbeitsvorbereitung ankommt
- Materialien und Bauteile auszusuchen, Angebote einzuholen, Preise zu vergleichen und die Waren zu bestellen
- Wie Lieferungen angenommen und überprüft werden, und wie die Waren korrekt eingelagert und verbucht werden
- Die Erstellung der Dokumentationen für unsere Aufträge
- Und natürlich: Rechnungen für unsere Produkte und Dienstleistungen zu schreiben!
- Die korrekte Buchführung
- Die Arbeit mit SAP ERP - unserem „Unternehmens - Informationssystem“, mit dem am PC viele Bereiche in

unserem Betrieb verwaltet werden

- Messen und Ausstellungen mit zu planen und durchzuführen

Wie lerne ich?

- Die meiste Zeit lernen unsere Auszubildenden „im realen Leben“. Du arbeitest also an echten Aufgaben und Problemlösungen mit
- Du lernst große Teile des Unternehmens kennen
- Bei allen Fragen - egal ob fachlich oder persönlich - kannst Du Dich an unsere Ausbilder wenden

Die Abschlussprüfung

Alles ist irgendwann zu Ende - die Ausbildung endet mit dem Bestehen der Abschlussprüfung.

- Nach 1,5 Jahren findet die Zwischenprüfung statt. Diese zeigt Dir und uns, auf welchem Leistungsstand Du bist. Zur Abschlussnote wird diese Prüfung jedoch nicht gezählt
- Die Abschlussprüfung findet am Ende der Ausbildung statt
- Es gibt einen schriftlichen (theoretischen) Teil
- Der praktische Teil wird als Präsentation durchgeführt, bei dem Du einen Vorgang aus Deinem betrieblichen Alltag vorstellst
- Wir bereiten Dich im Betrieb intensiv auf die Abschlussprüfung vor. Für die schriftliche Prüfung erfolgt dies mit

allen Azubis eines Jahres. Bei der Ausarbeitung der Präsentation wirst Du individuell betreut

Was sonst noch zu sagen bleibt...

Wie lange dauert die Ausbildung?

- 3 Jahre

Welche Voraussetzungen muss ich mitbringen?

- Der Schulabschluss: Mittlere Reife (Mittel- oder Realschule), Fachabitur, Abitur oder einen vergleichbaren Abschluss
- Fähigkeiten: Gute Mathematikkenntnisse, gutes Deutsch (mündlich und schriftlich), sicherer Umgang mit dem PC und idealerweise betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse
- Persönlich: Freundliches, verbindliches Auftreten, Eigenengagement und Spaß an der Arbeit in einem großen Team aus Kollegen und Auszubildenden

Wann und wie lange besuche ich die Berufsschule?

- Die Ausbildung erfolgt im sogenannten „dualen System“. Die Berufsschulzeiten in Dinkelsbühl wechseln sich mit Zeiten im Betrieb ab.
- Je nach Ausbildungsjahr bist Du 1 bis 2 Tage pro Woche in der Berufsschule (außer in den Ferien), die restliche Zeit im Betrieb.



Der Vertragswunsch ist vorbereitet



Eine übersichtliche Ablage erleichtert die Suche



Die wichtigsten Punkte gleich notieren